

Der Uhrmacher Gehilfen-Verein «Chronologia» zu Dresden hielt am Sonntag d. 6. Dezember sein 15. Stiftungsfest im Hôtel Stadt Petersburg unter sehr zahlreicher Beteiligung ab.

Das Programm der Feier bestand aus einer reichen Anzahl von Vorträgen und Tanz. Von den Vorträgen sind ganz besonders die Konzertstücke der Zitherkünstlerin Fr. Martha Bösswetter sowie die deklamatorischen Vorträge des Fr. Antonie Röber hervorzuheben. Dieselben ernteten wohlverdienten, rauschenden Beifall; nicht minder gefiel auch der Vortrag eines Melodrams «Tannkönig», welches von Herrn Kollegen E. Schmidt gesprochen wurde, und zu welchem Fr. Bösswetter die Zitherbegleitung übernommen hatte.

Von nah und fern waren zahlreiche Telegramme und Glückwunschschriften eingegangen, so von den Uhrm.-Geh.-Vereinen zu Bremen, Halle a/S., Chemnitz, Bautzen, Leipzig, Mannheim, ferner von den Herren Kollegen O. Rose-Bremen, Kaiser-Karlsruhe und O. Hoops-Pont à Mousson (Frankreich).

Allen sei hiermit herzlich gedankt.

Grosse Freude machte uns die Anwesenheit unseres verehrten Ehrenmitgliedes Herrn Hofuhrmacher Moritz Weisse sen. sowie einiger anderen Herren Prinzipale.

Das Fest verlief in schönster Harmonie und erst in ziemlich vorgerückter Morgenstunde trennten sich die Theilnehmer mit der Versicherung, noch oft dieser frohen Stunden zu gedenken.

K. Büchner, Schriftführer.

Die Marfels'sche Uhrensammlung, welche unseren Lesern aus der Beschreibung im Jahrgang 1888 der Zeitung bekannt ist, war einige Zeit bei Herrn Kollegen Chr. Dannhof in Homberg v. d. Höhe ausgestellt und wurde daselbst Ende vorigen Monats durch eine Besichtigung von Seiten Ihrer Majestät der Kaiserin Friedrich nebst Prinzessinen Victoria und Margarethe ausgezeichnet. Die hohen Damen zeigten für die einzelnen Kunstobjekte der prächtigen Sammlung ein grosses Interesse und sprachen sich dabei sehr enthusiastisch über die darin enthaltene schöne Kollektion früherer Emailuhren (Anfang XVII. Jahrh.) sowie über die stattliche Anzahl reich gravirter Eihuhren (XVI. Jahrh.) aus. Der hohe Besuch verweilte nahezu eine Stunde und drückte beim Abschiede seine Befriedigung über das Gesehene mit anerkennenden Worten aus.

Briefkasten. *)

Antworten.

Zur Frage 2694. — Schleiferei von Krystalschmuckwaaren.

Wenden Sie sich an die Edelsteinschleiferei von Josef Safar in Turnau, Böhmen.
J. E. i. N.

Zur Frage 2712. Corindon.

(Nachträglich.) Fragesteller meint wahrscheinlich das Polirmittel «Corindon», welches von dem Chemiker R. Haist in Chaux-de-Fonds angefertigt wird und dieselbe weisse Farbe wie Diamantine hat.
J. Buschmann i. H.

Zur Frage 2723. Marmorgehäuse.

Die gewünschten Marmorgehäuse für Pendulen und Kaminuhren erhält der Fragesteller in der Marmorgehäuse-Fabrik von J. Brauburger in Brüssel, rue de Suède 45.
R. A.

*) Ein Theil der Briefkastens musste für die nächste Nummer zurückgestellt werden.
D. Red.

Antliche

Bekanntmachungen.

Konkurs.

Ueber das Vermögen des Uhrmachers Reinhold Gebhardt, hier, Garde du Corpsstrasse 11, ist heute, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter ist der Rechtsanwalt Müller zu Charlottenburg. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 30. Dezember 1891. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 10. Januar 1892. Erste Gläubigerversammlung am 2. Januar 1892, Vormittags 10 Uhr, allgemeiner Prüfungstermin am 2. Februar 1892, Vormittags 10 Uhr, Kirchhofstrasse 3, I Treppe.

Charlottenburg, den 7. Dezember 1891.

Zacharias,

Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

Konkurs-Anzeige.

Sonnabend, den 19. Dezember 1891 werden von 9 Uhr Vormittags ab in der Pfandkammer des Gerichtsvollziehers in Falkenstein die zur Konkursmasse des Uhren- und Goldwaarengeschäftsinhabers H. Kraemer in Falkenstein gehörigen Gold-, Silber- und Alfenidewaaren, sowie eine Anzahl zum selbständigen Betriebe des Uhrmacher-gewerbes gebrauchter grösserer, wie kleinerer Apparate und Geräte

gegen sofortige Baarzahlung zur Versteigerung gelangen.

Auerbach, am 10. Dezember 1891.
Rechtsanwalt: Dr. Jahns.

Aufruf

Der Uhrmachergehilfe **Hermann Freyer aus Greifswald** wird ersucht, betreffs Familien-Angelegenheiten ungesäumt seinen Aufenthalt anzugeben, event. sofort nach Hause zu kommen. Die Herren Principale werden gehorsamst gebeten, bei etwaigem Betreten des Freyer demselben diese Annonce zu unterbreiten u. dem Unterzeichneten gegen Erstattung der Kosten von dem Aufenthalt des Gesuchten unverzüglich Nachricht zu geben.

August Freyer, Greifswald.

Aufruf.

Der Uhrmachergehilfe **Max Ebert**, zuletzt in Berlin, wird hierdurch freundlichst ersucht, seine Adresse u. H. D. S an die Exp. d. Ztg. gelangen zu lassen.

Ein tücht. Uhrmachergeh. im Alter v. 20—25 Jahren sucht b. hohem Gehalt p. sofort **R. Kionka, Berlin SO.**, Oranienstr. 35. Stelle dauernd u. angen.

Ein j. kath. Uhrmachergehilfe mit guten Zeugnissen, der Goldarbeiten erlernen will, findet bei freier Station Stelle. Näheres brieflich bei

A. Haal, Calcar a. Niederrhein.

Kann dem Fragesteller die Firma F. Omnozy, 9 rue Memling in Brüssel, (Belgien) als leistungsfähig, billig und prompt aus langjährigen Geschäftsbeziehungen empfehlen. Deutsche Korrespondenz genügt.

Conr. Felsing, Königl. Hofuhrm., Berlin.

Marmorgehäuse mit oder ohne die dazu gehörigen Pendulenwerke erhält der Fragesteller in dem Pendulen-Fabrikgeschäft von Louis Hirschhorn Nachfolger in Paris und Frankfurt a. M., Bleichstr. 41.
J. R.

Zur Frage 2724. Umänderung einer Spindelrepetiruhr in eine solche mit Cylindergang.

Beim Ersetzen eines Spindelganges durch eine Cylinderhemmung verfährt man, wenn man möglichst wenig Arbeit damit haben will, wie folgt: Die beiden Spindelbrücken werden am alten Orte gelassen und mit Steinlöchern versehen, in denen der Cylinder läuft; auch der Spirälrücker kann bleiben. Statt des Kronrades wird auf dessen Trieb ein gewöhnliches flaches Rad genietet, welches als Sekundenrad dient, und dessen Zähnezahl derjenigen des Cylinderrades angepasst wird. Letzteres läuft, selbstverständlich in Steinlöchern, mit dem unteren Zapfen in der Platine und mit dem oberen in einer entsprechend angebrachten Brücke; dasselbe wird so eingestellt, dass sowohl der Eingriff vom Sekundenrad in's Cylinderradtrieb als auch die Gangtiefe richtig stehen. Alle übrigen Theile des Werkes bleiben unverändert, sodass man auf den ersten Blick, da die Unruhe unter dem alten Spindelkloben schwingt und das Cylinderrad durch diesen verdeckt ist, die Umänderung gar nicht bemerkt.

Paul Rissler, München.

Erbiete mich hierdurch, dem Herrn Kollegen die gewünschte Umänderung, deren genaue Beschreibung zu weit führen würde, pünktlich und sehr sauber um den Preis von 15 Mark auszuführen. Ich habe diese Arbeit schon verschiedene Male gemacht.

Gg. Berger, Uhrmacher, Niederstetten (Württemb.)

Zur Frage 2727. Neusilberne Spindelgehäuse.

Habe noch 8 Stück gut erhaltene neusilberne Spindelgehäuse vorräthig.
E. Brockmann, i. Fa. Frz. Völker, Hofuhrm., Kahla (Thür)

Wir haben noch eine ziemliche Parthie neusilberne Gehäuse für Spindeluhren.
Gebr. Hummel, St. Ludwig (Elsass).

Ich habe noch einen Posten neuer neusilberner Gehäuse für Spindeluhren, die ich weit unter dem Kostenpreise abgebe.

M. Bloch, Berlin C., Niederwallstr. 34.

Zur Frage 2730. Taschenuhren mit der Marke «P. & M.» in rechteckiger Einfassung.

Angefragte Marke gehört den Gehäusefabrikanten Pfaeffli & Marquis in Genf an.
B. F.

Zur Frage 2731. Taschenuhren mit Marke «Urania».

Vom 1. Januar nächsten Jahres ab übernehme ich für ganz Norddeutschland den Alleinvertrieb der mit Marke «Urania» gestempelten Uhren.

M. Bloch, Berlin C., Niederwallstr. 34.

Fragen.

Frage 2732. Kann mir einer der Herren Kollegen die Adresse des Fabrikanten angeben, der seine Uhren auf dem Bügel mit einem fünfeckigen Stern stempelt?
L. P. i. S.

Frage 2733. Wer kauft Spindelwerke, und zu welchem Preise? D. S.

Frage 2734. Wer ist Inhaber des Patenten auf den bekannten Wecker, bei dem zwei an einer Axe in horizontaler Richtung herumgeschleuderte Kugeln an die Glocke schlagen? Oder ist dieses Patent vielleicht schon erloschen?
I. P. H.

Frage 2735. Giebt es Aluminium-Trauringe? Wie bewahren sich dieselben und woher bezieht man sie? Oder was sind sonst die besten unechten Trauringe, und wo sind sie zu haben?
I. S. i. S.

Frage 2736. Eine von mir reparirte Schottenuhr lässt beim Gehen ein sonderbares Geräusch ertönen. Am Werk und der Hemmung ist Alles in Ordnung und hat genügend Oel, Zapfen und Anker habe ich gut polirt. Wie ist dem Fehler abzuhelfen?
K. i. S.

Offene Stellen.

Italien.

Ein älterer erfahrener Gehilfe für alle in der Uhrmacherei vorkommenden Arbeiten findet bei hohem Gehalt dauernde Beschäftigung. Nur wirklich tüchtige Arbeiter wollen sich melden bei
A. Franceschi,
Piazza del Duomo, Mailand.

Ein durchaus tüchtigen Uhrmachergehilfen für Repar. und Repassagen bei hohem Salair sucht

B. Binias, Uhrmacher,
Zabrze, Oberschl.

Suche zum sofortigen Antritt einen j. tüchtigen Uhrmachergehilfen

Carl Wendenburg,
Uhrmacher
Helmstedt.

1 Gehilfen, gut empfohlen, sauberen Arbeiter sucht per 1. Januar od. später als Leiter einer Filiale.

A. Zellmer, Uhrm., Grünberg i./Schl.

Zwei tücht. Uhrmachergehilfen, selbstständige Arbeiter, zum 1. Januar oder später gesucht. Solche, welche in der Elektrotechnik bewandert sind, erhalten den Vorzug.

Hugo Lanz, Hagen i. W.

Ein tüchtiger, fleissiger Uhrmachergehilfe, welcher selbstständig arbeitet und in allen vorkommenden Arbeiten erfahren ist, **sofort** gesucht.

Jul. Stark, Düsseldorf,
Fürstenwall 142.

Einem Uhrmachergehilfen sucht sofort oder später, etwas polnisch Sprech. bevorzugt.

R. Jordan, Uhrmacher,
Briesen, Westpr.

Suche zum 1. Jan. 1892 zur Vertretung einer Filiale bei hohem Gehalt einen tüchtigen und gewandten Uhrmachergehilfen. Offerten mit Zeugniss-Abschr. erbeten.

W. Kleinschmidt,
Nakel (Netze).

Suche **pr. sofort** einen jüngeren Gehilfen

M. Brinkmann, Uhrmacher,
Bochum.

Ein tüchtiger Uhrmachergehilfe findet dauernde Stellung

Th. Backwinkel,
Essen (Ruhr).

Suche per sofort oder 1. Januar einen selbstständig arbeitenden Gehilfen, d. auch mit der Kundschaft umzugehen versteht. Stelle angenehm und dauernd. Offerten mit Angabe der Gehaltsanspr. und des Alters sind zu richten an

F. Kuhn,
Plauen i./V.